

---

Landkreis Märkisch-Oderland



Jugendamt

## **Pflegekinderdienst**



# **Jahresangebot 2021**

---



## Vorwort

Liebe Pflegeeltern,

Auch für das Jahr 2021 hat der Pflegekinderdienst des Jugendamtes im Landkreis Märkisch-Oderland wieder ein Schulungsheft erstellt, das wir Ihnen beiliegend übersenden wollen.

Zunächst einmal haben wir die Angebote in unserem Schulungsheft aufgenommen, die auf Grund der Pandemie im letzten Jahr nicht stattfinden konnten. Bei der weiteren Auswahl der Themen haben wir uns an den Anregungen von Ihnen orientiert, die bisher noch nicht berücksichtigt werden konnten. Wir freuen uns nun auf Ihre rege Teilnahme.

Mit unseren Kursen möchten wir Sie dabei unterstützen, den Alltag mit Ihren Pflegekindern besser bewältigen zu können. Neben der Vermittlung von Fachwissen (durch unsere Dozentinnen und Dozenten) haben Sie in unseren Fortbildungen auch die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Pflegeeltern.

Sofern Sie Fragen oder Anmerkungen zu den Fortbildungsangeboten haben, bitten wir Sie, sich an Ihre jeweilige Ansprechpartnerin vom Pflegekinderdienst zu wenden.

An dieser Stelle möchten wir auch auf die Homepage des Landkreises MOL, [www.maerkisch-oderland.de](http://www.maerkisch-oderland.de), verweisen, auf der sich unter anderem auch der Pflegekinderdienst präsentiert.

**Hier finden Sie fortan alle Informationen zu den Fortbildungsangeboten, so dass die Erinnerungsschreiben unsererseits entfallen können und werden.** Bitte informieren Sie sich immer aktuell über die Homepage, ob es Änderungen bezüglich der/den Fortbildung/en gibt, zu der/denen Sie sich angemeldet haben.

Wir hoffen, dass für Sie in diesem Jahr wieder ein passendes Angebot dabei ist und freuen uns, Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu können.

Ihr PKD-Team



# Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
<b>Fortbildungsveranstaltungen</b>	5
<b>Supervision</b>	14
<b>Teilnahmebedingungen</b>	15
<b>Ansprechpartnerinnen Pflegekinderdienst MOL</b>	16
<b>Ferienangebote für Pflegekinder</b>	17

## Fortbildungsveranstaltungen

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Sie wird Ihnen im Anschluss an die Fortbildung zugeschickt.

Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen auf Seite 15, insbesondere den Punkt 1.

Anmeldeschluss für alle Veranstaltungen: **15.02.2021**

### **Nr. 01-2021**

#### **„Bindung als wichtiger Schutzfaktor kindlicher Entwicklung“**

Sie erhalten einen Einblick in Grundlagen kindlicher Entwicklung und lernen relevante Risiko- und Schutzfaktoren kennen. Die Entwicklung einer sicheren Bindung zwischen einem Kind und einer Bezugsperson stellt eine wesentliche Grundlage und einen wichtigen Schutzfaktor für die gesunde Entwicklung dar. Die Bindungstheorie, die von John Bowlby in den 1950er Jahren entwickelt wurde, beruht auf der Annahme, dass Menschen ein angeborenes Bedürfnis haben, enge und von intensiven Gefühlen geprägte Beziehungen zu Mitmenschen aufzubauen. Kinder können erst dann offen und neugierig spielen, experimentieren, forschen etc., wenn sie sich sicher und geborgen fühlen.

Folgende Fragen werden gemeinsam besprochen:

Welche Bedeutung haben frühere Beziehungserfahrungen und die Bindungsqualität für die kindliche Entwicklung? Welche Auswirkungen haben die Erfahrungen auf das kindliche Verhalten?

Ziel ist es unter anderem, das Verständnis für die kindliche Lebenswelt zu erweitern, zu vertiefen und entwicklungsunterstützende Möglichkeiten zu identifizieren. Fragen aus dem persönlichen Alltagserleben können aufgegriffen und besprochen werden.

Die Veranstaltung findet in zwei Teilen, die aufeinander aufbauen, statt.

<b>Termine:</b>	<b>Mittwoch, den 03.03.2021 (Teil 1)</b> <b>Mittwoch, den 17.03.2021 (Teil 2)</b>
<b>Zeit:</b>	17:00 bis 19:00 Uhr
<b>Teilnehmerzahl:</b>	12-14
<b>Leitung:</b>	Frau Mischnik-Sonntag, Dipl.-Heilpädagogin
<b>Ort:</b>	Freie Heilpädagogische Praxis Diana Schwab Rathausstraße 10-12, 15366 Neuenhagen

## **Nr. 02-2021**

### **„Marte Meo – aus eigener Kraft“**

Sie erhalten einen Einblick in die Marte-Meo-Methode. Marte Meo ist ein Entwicklungsunterstützungsprogramm, welches alltagspraktische Möglichkeiten der Begleitung von Kindern aufzeigt. Anhand von Videosequenzen werden kindliche Signale sichtbar gemacht und in einen Entwicklungszusammenhang gebracht.

Folgende Fragestellungen werden gemeinsam besprochen:

Wie können wir kindliche Entwicklungsprozesse im Alltag so unterstützen, dass sie gelingen? Welche Signale sind wie zu verstehen und was kann ich tun, um dem Kind zu ermöglichen, an die eigene innere Kraft, die individuellen Entwicklungspotentiale anzuschließen? Was ist nötig, dass Kinder Fähigkeiten entwickeln können, die eigenen Stärken zu erkennen, darauf zu vertrauen und diese im Alltag zu nutzen, um sich gesund zu entwickeln.

Ziel ist unter anderem, die eigenen Möglichkeiten im Umgang mit kindlichem Verhalten zu erkennen und entwicklungsunterstützende Momente zu erkennen. Fragen aus Ihrem persönlichen Alltagserleben können aufgegriffen und erarbeitet werden.

Die Veranstaltung findet in zwei Teilen, die aufeinander aufbauen, statt.

**Termine:** **Mittwoch, den 21.04.2021 (Teil 1)**  
**Mittwoch, den 05.05.2021 (Teil 2)**

**Zeit:** 17:00 bis 19:00 Uhr

**Teilnehmerzahl:** 12-14

**Leitung:** Frau Mischnik-Sonntag, Dipl.-Heilpädagogin

**Ort:** Freie Heilpädagogische Praxis Diana Schwab  
Rathausstraße 10-12, 15366 Neuenhagen

## **Nr. 03-2021**

### **Gesprächskreis „Verwandtenpflege“**

Pflegeeltern, die ein Kind aufnehmen, mit dem sie verwandt sind, leben in einer speziellen Pflegesituation. Alle Beteiligten kennen sich in der Regel, die leiblichen Eltern der Kinder sind keine fremden Menschen, was Vorteile, aber auch Nachteile mit sich bringen kann. Als Verwandtenpflegefamilie versucht man, die bestehenden Probleme innerhalb der Familie zu klären. Teilweise ist dies, gerade in Bezug auf die Zusammenarbeit mit den leiblichen Eltern, nicht immer leicht. Auf der anderen Seite gibt es noch „das Amt“, das ebenfalls beansprucht, miteinbezogen zu werden. Dies alles miteinander zu vereinbaren ist gar nicht so einfach.

Aus diesem Grund möchten wir auch in diesem Jahr einen thematisch offenen Gesprächskreis anbieten, in dem Sie als Verwandtenpflegeeltern die Gelegenheit haben, sich untereinander auszutauschen.

#### **1. Termin: Mittwoch, den 14.04.2021**

**Zeit:** 17:00 bis 19:00 Uhr

**Leitung:** Frau Dr. Albrecht, Diplom-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin

**Ort:** Erziehungs- und Familienberatungsstelle  
Hegermühlenstr. 58, 15344 Strausberg



## **2. Termin: Mittwoch, den 06.10.2021**

**Zeit:** 17:00 bis 19:00 Uhr

**Leitung:** Frau Dr. Albrecht, Diplom-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin

**Ort:** Erziehungs- und Familienberatungsstelle  
Hegermühlenstr. 58, 15344 Strausberg

## **Nr. 04-2021**

### **„Möglichkeiten und Grenzen bei der häuslichen Unterstützung des schulischen Lernens“**

Das schulische Lernen ist die Hauptbeschäftigung der Kinder im Schulalter. Kann ein Kind die Vorgaben und Erwartungen der Lehrkräfte nicht erfüllen, wird der Druck häufig an Kinder und Eltern weitergegeben. Wie gehe ich als Pflegemutter oder -vater mit solchen Situationen um?

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht ein Austausch über schwierige häusliche Lernsituationen mit dem Pflegekind und über den Umgang der Pflegeeltern mit den Forderungen der Lehrkräfte sowie mit den eigenen Erwartungen an das Lernverhalten des Kindes.

**Termin: Dienstag, den 27.04.2021**

**Zeit:** 17:30 bis 19:30 Uhr

**Leitung:** Frau Dr. Hofmann, Diplom- Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin

**Ort:** Stadtverwaltung Strausberg (bitte Aushang beachten)  
Hegermühlenstr. 58, 15344 Strausberg

## **Nr. 05-2021**

### **„Besondere Lebensumstände für Pflegefamilien, deren Pflegekinder körperlich und/oder geistig beeinträchtigt sind“**

Alle Eltern kennen es: Das Zusammenleben mit Kindern birgt große Freuden und alltägliche Herausforderungen, die eine stetige Auseinandersetzung erfordern. Gibt es Besonderheiten in Pflegefamilien, die mit körperlich und/oder geistig beeinträchtigten Kindern zusammen leben?

Mit dieser Frage beschäftigt sich die Veranstaltung. Sie ist als Austausch angelegt und soll die Möglichkeit eröffnen, Befindlichkeiten zu äußern, Fragen zu stellen, von den Erfahrungen anderer Pflegeeltern zu profitieren oder gemeinsam Ideen zu entwickeln.

**Termin: Donnerstag, den 27.05.2021**

**Zeit** 17:00 bis 19:00 Uhr

**Leitung:** Frau Steiger, Sozialarbeiterin Sozialamt MOL,  
Frau Steffen, Sozialarbeiterin im PKD MOL

**Ort:** Erziehungs- und Familienberatungsstelle Bad Freienwalde  
(2. Etage Schlossparkambulanz)  
Berliner Straße 1, 16259 Bad Freienwalde

## **Nr. 06-2021**

### **„Sind wir zu streng? Braucht es so viele Regeln und Grenzen?“**

Einige Pflegekinder haben in ihren Herkunftsfamilien unregelmäßige und uneinschätzbare Tagesabläufe erlebt. Sie kennen keine immer wiederkehrenden Traditionen oder Vertrauen gebende Rituale.

Je instabiler die innere Welt eines Pflegekindes ist, desto mehr braucht es einen geordneten Rahmen. Immer wieder erleben Pflegeeltern, dass ihre Regeln und Grenzen von außenstehenden Personen als zu streng wahrgenommen werden.

Wieviel Regeln sind notwendig und wie können Pflegeeltern diese durchsetzen? Im Austausch werden Grundsätze von Regeln und Grenzen gemeinsam erforscht und in einem Erfahrungsaustausch das tägliche Zusammenleben mit Kindern diskutiert.

**Termin 1: Montag, den 16.08.2021**

**Zeit:** 17:30 bis 20:30 Uhr

**Leitung:** Herr Bengs, Sozialpädagoge

**Ort:** Oberstufenzentrum Strausberg (Aushang vor Ort beachten)  
Wriezener Str. 28e, 15344 Strausberg

**Termin 2: Samstag, den 21.08.2021**

**Zeit:** 10:00 bis 13:00 Uhr

**Leitung:** Herr Bengs, Sozialpädagoge

**Ort:** Kirche Seelow, Mehrzweckraum  
Puschkinplatz, 15306 Seelow

**Nr. 07-2021**

**„Aus dem Kopf gefallen – Eine Dokumentation über junge Menschen mit FASD und ihre Überlebenshelfer“**

Im Film werden drei junge Menschen mit der Diagnose FASD in ihren (Pflege-)familien vorgestellt. Die Dokumentation schildert die Spektrumsstörung FASD aus der Sicht der betroffenen Kinder und Jugendlichen selbst. Im Mittelpunkt stehen ihr Umgang mit ihren Beeinträchtigungen und ihr Erleben des Alltags.

Filmvorführung mit anschließendem Erfahrungsaustausch

**Termin: Dienstag, den 14.09.2021**

**Zeit:** 17:00 bis 19:00 Uhr

**Leitung:** Frau Thamm, Diplom-Pädagogin

**Ort:** Stadtverwaltung Strausberg (bitte Aushang beachten)  
Hegermühlenstr. 58, 15344 Strausberg

## **Nr. 08-2021**

### **„(Frühe) Pubertät bei Pflegekindern“**

Irgendwann erwischt es jeden, die eine etwas stärker, den anderen weniger und manche schon ganz früh, noch im sonst kindlich sein: die Pubertät. Sie ist für Pflegekinder wie für Pflegeeltern eine herausfordernde Zeit, die man irgendwie überstehen muss. Im Gehirn sind riesige Baustellen, die Hormone spielen verrückt und lassen das Leben zur Achterbahn werden. Darauf werden wir kurz eingehen.

Pubertät ist eine Zeit des Umwandelns, des Hinterfragens, des Ausprobierens, eine Zeit voller Aushandlungsprozesse und gebrochener Vereinbarungen, eine Zeit voller Diskussionen, Wut, Tränen sowie emotionaler Achterbahnfahrten. Als Pflegeeltern möchten Sie eine klare Orientierung geben und müssen sich doch selbst orientieren, wo entlang der passende Weg verläuft. Zudem bringen Pflegekinder naturgemäß durch die Trennung von den leiblichen Eltern ein „Paket“ extra mit. Und die Aussage „ich hau hier ab, ihr seid mir zu blöd“ hat in Pflegefamilien eine sehr reelle Dimension.

All diesen Themen wollen wir uns stellen. Bringen Sie gerne Ihre eigenen Beispiele ein, umso lebendiger wird die Veranstaltung.

**Termin: Samstag, den 25.09.2021**

**Zeit:** 10:00 bis 13:00 Uhr

**Leitung:** Frau Barra, Gestalttherapeutin

**Ort:** Seminarraum von ÖkoLeA  
Hohensteiner Weg 3, 15377 Oberbarnim/Klosterdorf

## **Nr. 09-2021**

### **„Erste Hilfe am Kind - Rasch Handeln - Leben retten“**

Bei Notfällen, die Kinder betreffen, sind wir als Laienhelfer emotional stets besonders betroffen und zugleich fachlich gefordert. Um in einer derartigen Situation nicht im wahrsten Sinne des Wortes „hilflos“ zu sein, sollten Erste-Hilfe-Kenntnisse und Fertigkeiten, gerade auch am Kind, erlernt werden. Durch den Lehrgang wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben, um auf einen möglichen Ernstfall bestmöglich vorbereitet zu sein.

**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Mitarbeiterin des Pflegekinderdienstes.**

## **Pflegeelterngruppe**

Diese Gruppe ist für Pflegeeltern gedacht, die Interesse am Kennenlernen anderer Pflegeeltern haben und in lockerer Atmosphäre Informationen und Erfahrungen austauschen möchten. Alle Themen rund um das Pflegekind und die Pflegeelternschaft können hier besprochen werden.

Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, dann melden Sie sich bitte rechtzeitig bei Ihrer zuständigen Ansprechpartnerin vom Pflegekinderdienst ab.

### **Region Seelow**

**Termine: Dienstag, den 09.03.2021**  
**Dienstag, den 18.05.2021**  
**Dienstag, den 07.09.2021**  
**Dienstag, den 02.11.2021**

**Zeit:** 18:30 bis 21:30 Uhr

**Leitung:** Frau Dürre

**Ort:** **Diakonie Seelow** (Feldstraße 3e, 15306 Seelow)

### **Region Strausberg**

**Termine: Samstag, den 10.04.2021**  
**Samstag, den 12.06.2021**  
**Samstag, den 11.09.2021**  
**Samstag, den 04.12.2021**

**Zeit:** 10:00 bis 13:00 Uhr

**Leitung:** Frau Barra, Gestalttherapeutin

**Ort:** Seminarraum von ÖkoLeA  
Hohensteiner Weg 3, 15377 Oberbarnim/Klosterdorf

### **Region Bad Freienwalde**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Mitarbeiterin des Pflegekinderdienstes.

## **Supervision**

Das Jugendamt bietet für Pflegefamilien des Landkreises Märkisch-Oderland die Möglichkeit, bei Bedarf Supervision in Anspruch zu nehmen. Es muss nicht immer eine akute Krise vorliegen, Sie können sich auch mit anderen Pflegeeltern zusammenschließen.

Falls Sie Bedarf und Interesse an Gruppen- oder Einzelsupervision haben oder sich in akuten Krisensituationen befinden und Supervision in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Mitarbeiterin des Pflegekinderdienstes.

# Teilnahmebedingungen

## **1. Anmeldung**

Die Fortbildungsveranstaltungen richten sich ausschließlich an Pflegeeltern des Landkreises Märkisch-Oderland.

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldungen das im Anhang befindliche Formular.

Zeitnah erhalten Sie für die Tages- und Abendveranstaltungen eine Anmeldebestätigung oder - bei überbuchten Veranstaltungen - bedauerlicherweise eine Absage.

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen an.

## **2. Stornierung**

Die Fortbildungsveranstaltungen des Pflegekinderdienstes werden mit Mitteln des Landkreises Märkisch-Oderland finanziert. Teilnahmegebühren für Pflegeeltern werden in der Regel nicht erhoben. Dennoch behalten wir uns vor, denjenigen, die sich nicht rechtzeitig abmelden, anteilig **die voraussichtliche Teilnahmegebühr** in Rechnung zu stellen.

## **3. Absagen der Veranstaltung**

Bei Nichtauslastung der Seminare kann der Veranstalter diese absagen. Bereits angemeldete Teilnehmer werden umgehend schriftlich oder mündlich informiert.

## **4. Bestätigung**

Nach Abschluss einer Fortbildungsveranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung bzw. ein Zertifikat.



## **Ansprechpartnerinnen im Pflegekinderdienst**

### **Dienstort Strausberg**

#### **Frau Thiele**

Tel.: (03346) 850 64 51

E-Mail: nicolle\_thiele@landkreismol.de

#### **Frau Peuker**

Tel.: (03346) 850 64 52

E-Mail: ina\_peuker@landkreismol.de

#### **Frau Dellemann**

Tel.: (03346) 850 64 53

E-Mail: pia\_dellemann@landkreismol.de

Bei Urlaub oder Krankheit vertreten sich die Kolleginnen in Strausberg gegenseitig.

### **Dienstort Bad Freienwalde**

#### **Frau Steffen**

Tel.: (03346) 850 64 54

E-Mail: anne-kathrin\_steffen@landkreismol.de

### **Dienstort Seelow**

#### **Frau Reschke**

Tel.: (03346) 850 64 55

E-Mail: jessica\_reschke@landkreismol.de

Bei Urlaub oder Krankheit vertreten sich die Kolleginnen aus Bad Freienwalde und Seelow gegenseitig.

## Ferienangebote für Pflegekinder

Der **Verein Wildfang e.V.** bietet mit seinem Programm „iCanDo“ Betreuungsangebote für Pflegekinder sowohl für die Ferien als auch übers Wochenende an.

Weitere Informationen: Wildfang e.V., Brunnenstraße 191, 10119 Berlin, Tel.: 030-62739764, [www.wildfang-ev.de](http://www.wildfang-ev.de).

### Ferienanbieter aus MOL

Interessenten sollten sich direkt mit den unten aufgeführten Anbietern in Verbindung setzen:

#### **Kinderring Neuhardenberg e.V.**

Karl-Marx-Allee 23, 15320 Neuhardenberg

Tel.: 033476 – 50137

[www.kinderring.de](http://www.kinderring.de)

[ferienservice@kinderring.de](mailto:ferienservice@kinderring.de)

#### **Kindervereinigung e.V. Seelow**

Marktgasse 1, 15306 Seelow

Tel.: 03346 – 843011

[www.frizz-seelow.de](http://www.frizz-seelow.de)

[info@frizz-seelow.de](mailto:info@frizz-seelow.de)

#### **AWO Strausberg**

Otto-Grotewohl-Ring 1, 15344 Strausberg

Tel.: 03341 - 311968

[www.awo-strausberg.de](http://www.awo-strausberg.de)

[awo.strausberg@ewetel.net](mailto:awo.strausberg@ewetel.net)



Herausgeber: Landkreis Märkisch-Oderland  
Jugendamt  
Pflegekinderdienst  
Puschkinplatz 12  
15306 Seelow